

Ressort: Sport

Skispringen: DSV-Team verpasst Podium in Zakopane

Norwegen sichert sich den Sieg

Zakopane, 23.01.2016, 17:52 Uhr

GDN - Das Team aus Norwegen gewinnt nach der Skiflug-WM auch den Teamwettbewerb in Zakopane vor den ÖSV-Adlern und den Gastgebern aus Polen. Die DSV-Springer landen ohne ihren besten Mann auf dem vierten Rang.

Die frisch gekürten Weltmeister im Skifliegen waren auch beim heutigen Teamwettbewerb im polnischen Zakopane nicht zu schlagen. Mit insgesamt 1122,4 Punkten gewannen Anders Fannemel, Andreas Stjernen, Daniel Andre Tande und Kenneth Gangnes deutlich vor dem Team aus Österreich. Stefan Kraft, Manuel Poppinger, Manuel Fettner und Michael Hayböck sicherten sich mit 1089,5 Punkten Platz 2.

Die Springer aus Polen mit Andrzej Stekala, Maciej Kot, Stefan Hula und Kamil Stoch, die bis dato in der diesjährigen Saison noch nicht auf sich aufmerksam machen konnten, schafften vor heimischem Publikum mit Rang 3 den Sprung auf das Podest.

DSV-Team ohne Severin Freund

Die deutschen Athleten mussten beim heutigen Wettkampf ohne ihren Schluss- und Topspringer Severin Freund auskommen. Der Weltcupgesamtsieger vom vergangenen Jahr muss aktuell wegen eines leichten Bandscheibenvorfalls, den er sich durch den Sturz bei der Vierschanzentournee zuzog, für unbestimmte Zeit pausieren.

Trotz des Ausfalls von Freund reichte es für Andreas Wank, Stephan Leyhe, Andreas Wellinger und Richard Freitag noch für einen vierten Rang. Das Podest verpassten sie um 14,5 Punkte.

"Es war ein Okay-Wettkampf. Mit Severin Freund hätten wir auch nicht gewonnen", so Bundestrainer Werner Schuster im Interview.

Kasachstan und Russland chancenlos

Die beiden Teams aus Kasachstan und Russland hatten dagegen wenig Chancen und verpassten somit auch den Einzug in den zweiten Durchgang, in dem die besten acht von insgesamt zehn Mannschaften starten konnten.

Die Schweizer schafften dank ihres besten Springers Simon Amman sogar noch eine Platzierung vor dem Team aus Japan und landeten am Ende auf Platz 7. Im japanischen Kader fehlten allerdings mit Noriaki Kasai und Daiki Ito zwei ihrer Topathleten.

Nach dem heutigen Wettkampf zog die Mannschaft aus Norwegen auch in der Nationenwertung an Deutschland vorbei und führt nun mit 2995 Punkten vor dem DSV-Team und Slowenien.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66613/skispringen-dsv-team-verpasst-podium-in-zakopane.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Susanne Jagodzik

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Susanne Jagodzik

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619